

Beni Burtscher AG erhält SQS-Zertifikat

Als erstem Blechbearbeitungsbetrieb der Zulieferindustrie ohne Eigenprodukte ist es der Beni Burtscher AG, Freidorf, gelungen, das begehrte Zertifikat der Schweizerischen Vereinigung für Qualitätssicherungs-Zertifikate (SQS) zur erlangen.

Dieses Zertifikat bescheinigt allen Kunden und Lieferanten, dass die Beni Burtscher AG neben den modernen Maschinen zur Blechbearbeitung (CNC-Schneiden, CNC-Stanzen, CNC-Biegen, Hand- und Roboter-Schweissen sowie Hand- und CNC-Drücken) ein umfassendes Qualitäts-Management-System unterhält, das die hohen Anforderungen der ISO-Norm 9002 erfüllt. Für eine Firma dieser Grösse ein bedeutender und nicht selbstverständlicher Schritt.

Im Alltag umgesetzt

In 18 Monaten hat ein kleines Projektteam aus Mitarbeitern der Arbeitsvorbereitung und der Werkstatt diese Organisation unter Anleitung von Guido Corazza, Unternehmensberatung St.Gallen, ausgearbeitet, dokumentiert, eingeführt und im heutigen Alltag bereits umgesetzt. Gerade dieser hohe Umsetzungsgrad an jedem Arbeitsplatz hat die Auditoren des SQS überrascht und zugleich erfreut.

Während vielen Sitzungen, auch bis in die späten Abendstunden, wurden die bestehenden Abläufe, Hilfsmittel und Methoden im Team analysiert, optimiert und neu festgelegt.

Die Neuerungen wurden den Mitarbeitern während mehreren Schulungen vermittelt und im Alltag ausprobiert. Dies führte für die meisten Mitarbeiter zu selbständigeren und damit interessanteren Arbeitsplätzen.

Motivierte Belegschaft

Es ist allen Beteiligten klar, dass dieses Zertifikat kein Grund zum Ausruhen sein kann, sondern nur einen Zwischenschritt im Bemühen um bessere Qualität darstellt. Dass dies kein Lippenbekenntnis ist, haben bereits bis heute viele namhafte, treue Kunden der Maschinen- und Bauindustrie in der ganzen Deutschschweiz und dem umliegenden Ausland positiv erlebt.

Die ganze Belegschaft ist motiviert, auch zukünftig die hochstehenden Qualitätsansprüche der Kunden zu erfüllen.